

Kurzfristige Bankkredite

Alternativen zum herkömmlichen Kontokorrentkredit auf dem Geschäftskonto sind meist weniger bekannt, können aber durchaus günstiger sein. Jedoch sollte man bei Vergleichen umfangreiche Details beachten und sich auch von Experten entsprechenden Rat einholen.



Möglichkeiten kurzfristiger Bankkredite

Bei Inanspruchnahme von Alternativen zum herkömmlichen Kontokorrentkredit auf dem Geschäftskonto sollte der Unternehmer zuvor bei Vergleichen umfangreiche Details beachten.

Kontokorrent- oder Dispokredit

Während beim Privatkunden vom „Dispositionscredit“ die Rede ist, nimmt der Firmen- oder Geschäftskunde den „Kontokorrentkredit“ in Anspruch (Vgl. auch Beitrag: „Wann Überziehungszinsen zulässig sind“ im **ep** 08/2007, S. 670–671).

Bei aller Unterschiedlichkeit dieser Namensgebung des Überziehungskredites gibt es eine wesentliche Gemeinsamkeit. Es handelt sich um eine Kreditform, die komplikationslose Verfügungsmöglichkeiten vorsieht, aber dem Bankkunden meist relativ hohe Kosten verursacht. So sind unregelmäßige Kontoverfügungen ebenso problemlos innerhalb des genehmigten Kreditrahmens möglich wie entsprechende Kontogutschriften.

Unternehmer können den Kontokorrentkredit an der jeweiligen Liquiditätslage ihres Betriebes orientieren und somit beispielsweise saisonale Schwankungen im Zahlungsverhalten ihrer Kun-

den ausgleichen oder kurzfristig auftretende Liquiditätsengpässe beheben. Diesem vergleichsweise hohen Maß an Flexibilität stehen Kreditzinsen von – je nach Bonität – mehr als 10 % pro Jahr gegenüber. Kommen Überziehungszinsen hinzu, verteuert sich der Kontokorrentkredit um weitere etwa vier bis sechs Prozent pro Jahr. Bequemlichkeit besitzt eben offensichtlich ihren Preis.

Abrufkredit

Bei einer meist kostengünstigeren Kreditvariante des Überziehungskredites, dem Abrufkredit, werden Verfügungen innerhalb des Kreditrahmens zwar ebenfalls flexibel zugelassen. Darüber hinaus gibt es aber konkrete Vereinbarungen bezüglich fester Tilgungsraten, die sich an den finanziellen Möglichkeiten des Kreditnehmers orientieren.

Die Frage, ob sich ein Abrufkredit für unternehmerische Finanzierungszwecke oder eher für private Transaktionen eignet, sollte der dafür zuständige Bankmitarbeiter beantworten. Vor allem bei kleineren Betrieben kann er aber je nach Situation durchaus eine interessante Finanzierungsalternative darstellen. Den meisten Unternehmern, die mit diesen Krediten längst arbeiten, sind die Fakten selbstverständlich bekannt. Weniger bekannt sind jedoch mögliche, mit dem Konto-

korrentkredit vergleichbare Kreditalternativen, bei denen eine nähere Prüfung der Voraussetzungen durchaus sinnvoll sein kann.

Geldmarktkredit – auch Eurokredit

Zu diesen Alternativen gehört vor allem der kurzfristige Geldmarktkredit, der je nach Bankinstitut auch als „Eurokredit“ angeboten wird. Dieser Kredit dient meist als Ergänzung zum Kontokorrentkredit. Ebenso möglich ist aber auch eine Aufteilung des bisherigen Kontokorrentkredites, so dass ein Teil der bisherigen Kreditlinie für einen Eurokredit zur Verfügung gestellt wird.

Unternehmer, die sich für Einzelheiten interessieren, sollten sich die Bedingungen der jeweiligen Bank dazu genau ansehen. Grundsätzlich gilt, dass der Eurokredit während der vereinbarten Laufzeit in voller Höhe in Anspruch genommen werden muss. Nur vorübergehende Inanspruchnahmen, regelmäßige oder unregelmäßige Einzahlungen sind normalerweise nicht möglich. Dafür gibt es aber flexible Gestaltungen bei den Laufzeiten. Zwischen einem Monat und einem Jahr bewegen sich die üblichen Zeiträume bei Eurokrediten. Damit sind Betriebe in der Lage, die für sie geeignete Variante in Anspruch zu nehmen.

Wird darüber hinaus während der Laufzeit festgestellt, dass eine Kreditverlängerung erforderlich

ist, zeigen sich die Banken meist flexibel.

Rechtzeitig abstimmen. Wichtig ist es, die Details eines möglichen Verlängerungswunsches vom Unternehmer rechtzeitig mit dem Kreditinstitut abzustimmen. Das Gespräch sollte daher möglichst einige Wochen vor dem jeweiligen Ablauftermin, ggf. sorgfältig vorbereitet durch aktuelle wirtschaftliche Unterlagen des Steuerberaters, stattfinden.

Besicherung beachten. Bei einer Aufteilung des bisherigen Kontokorrentkredites sind zusätzliche Sicherheiten grundsätzlich nicht erforderlich, da sich am Kreditvolumen nichts ändert.

Wird der Eurokredit dagegen zusätzlich bereitgestellt, hängt ein eventueller zusätzlicher Sicherheitenbedarf vor allem von der erneuten Bonitätsprüfung ab. Diese sollte die Bank in enger Abstimmung mit dem jeweiligen Unternehmer durchführen. Dabei sollte dieser berücksichtigen, dass die Qualität einer Kredit-sicherheit in zunehmenden Maß Einfluss auf den Kreditzinssatz nimmt.

Die bei Betriebsinhabern oftmals vorhandene Zurückhaltung bei der Bereitstellung von Sicherheiten ist zwar nachzuvollziehen, ist aber vor diesem Hintergrund zu sehen. Es ist für den Bankkunden daher völlig legitim, diesen wichtigen Punkt in den Kreditverhandlungen anzusprechen und sämtliche zur Verfügung stehenden

IM ÜBERBLICK **Begriffe zum Thema:**

- **Kreditlinie (Kreditrahmen).** Damit wird der vom Kreditgeber zur Verfügung gestellte Kreditbetrag bezeichnet
- **Genehmigte Überziehung.** Innerhalb dieser Kredithöhe kann der Kontoinhaber über den jeweiligen Betrag verfügen
- **Geduldete Überziehung.** Hier lässt die Bank als Kreditgeber über die genehmigte Überziehung hinausgehende Kontoverfügungen zu. Der Kunde bezahlt diese Dienstleistung mit zusätzlichen Überziehungszinsen.
- **Prolongation.** Es handelt sich um eine Verlängerung der jeweils vereinbarten Kreditlaufzeit. Weitere Details wie Kredithöhe, Zinssatz oder Kreditsicherheiten werden bei Prolongationsverhandlungen grundsätzlich ebenfalls angesprochen und ggf. neu verhandelt.
- **Euribor (European Interbank offered Rate).** Dieser unter Banken übliche Verrechnungszinssatz dient beim Eurokredit in der Regel als Orientierungsgröße für den Kundenzinssatz.
- **Wechsel.** Der Wechsel ist eine Urkunde, die eine unbedingte Zahlungsanweisung beinhaltet und vor allem beim Akzeptkredit mit einem Bankinstitut als Zahlungspflichtigen gegenüber dem Wechselbegünstigten eine große Sicherheit gewährleistet.

Sicherheiten und vor allem deren Bewertung durch die Bank zu prüfen.

Hohe Bonitätsanforderungen für günstige Konditionen. Die einerseits üblichen hohen Bonitätsanforderungen als ein weiteres wichtiges Kriterium zur Kreditbewilligung eines Eurokredites bieten dem Unternehmer andererseits den Vorteil günstiger Konditionen: Je nach Bankinstitut sind Zinssätze weit unter denen eines Kontokorrentkredites möglich. Hinzu kommt, dass beim Eurokredit ein Festzinssatz üblich ist, mit dem der Kontoinhaber während der vereinbarten Laufzeit kalkulieren kann.

Beim konventionellen Kontokorrentkredit ist das anders. Hier orientiert sich der grundsätzlich variable Zinssatz vor allem an den Schwankungen der Zinssätze der jeweiligen Geldmärkte. Eine sichere finanzielle Orientierungsgrundlage kann dem jeweiligen Kreditnehmer damit also zwangsläufig nicht geboten werden.

Eurokredit in anderer Währung.

Betriebsinhabern stehen je nach Bankinstitut die Möglichkeiten offen, Eurokredite auch in einer anderen Währung als dem Euro in Anspruch zu nehmen. Allerdings sind hiermit entsprechende Risiken, vor allem schwankender Wechselkurse, verbunden, deren Umfang ebenfalls konkret besprochen werden sollte.

Ob sich im Einzelfall ein Eurokredit in einer Fremdwährung in Verbindung etwa mit einer Währungsabsicherung tatsächlich lohnt, ist ebenfalls eine Frage, die nur in Verbindung mit den Kreditexperten der jeweiligen Hausbank beantwortet werden kann.

Akzeptkredit

Je nach Bank scheint er ein wenig aus der Mode gekommen zu sein. Dennoch kann auch der Akzeptkredit für interessierte Unternehmer eine kurzfristige und kostengünstige Finanzierungsalternative darstellen. Dazu akzeptiert das Kreditinstitut einen vom Kunden ausgestellten Wechsel und ist gegenüber einem Dritten, an den der

TIPPS

Darauf sollte bei Kurzfriskrediten geachtet werden:

- Bei entsprechendem Beratungsbedarf sollte sich der Unternehmer von den Banken, mit denen er zusammenarbeitet, die dort angebotenen Kreditalternativen vorstellen lassen. Dabei ist es sinnvoll, neben der Hausbank auch bei Nebenbankverbindungen anzufragen. Dort können durchaus interessante Kreditalternativen angeboten werden.
- Gibt es beim Vergleich der Angebote Zweifel an der Qualität der Kreditwürdigkeit des Unternehmers, sollten entsprechende Details gemeinsam mit dem Kundenberater herausgearbeitet werden. Vielleicht bieten sich kurzfristige Optionen zur Verbesserung der Situation und damit der Möglichkeit weiterer kurzfristiger Finanzierungsalternativen an.
- Die zur Verfügung stehenden Kreditsicherheiten gezielt zur Verbesserung der eigenen Kreditkonditionen einsetzen. Dazu die Bank um eine Offenlegung der Bewertung dieser Kreditsicherheiten bitten sowie um eine entsprechende Einschätzung.

Wechsel vom ursprünglichen Kreditnehmer weitergegeben werden kann, zur Einlösung dieser Urkunde verpflichtet. Es ist üblich, dass die wechselrechtliche Haftung der Bank nur unter der Bedingung übernommen wird, dass der Unternehmer als Kreditnehmer sich verpflichtet, den Wechselbetrag rechtzeitig vor dem Fälligkeitstermin des Wechsels zur Verfügung zu stellen. Üblich sind hier kurze Laufzeiten von etwa bis zu einem halben Jahr. Wechsel- oder Ak-

zeptkredite garantieren durch die Zahlungsverpflichtung der jeweiligen Bank für den Begünstigten ein hohes Maß an Sicherheit. Es ist daher verständlich und nachvollziehbar, dass die Bank bei dieser Kreditform ihrerseits großen Wert auf eine absolut erstklassige Bonität ihres Kunden legt. So bietet der Akzeptkredit Unternehmern auch eine Gelegenheit, die Qualität der eigenen Kreditwürdigkeit überprüfen zu lassen.

M. Vetter